

**FIT
FOR
FUTURE**



Intensiv-Workshop

LKF- INSIGHTS

In Kooperation mit:



**Dokumentation – Analyse – Strategie:
Erlösmanagement, Prozessoptimierung und Strategieentwicklung
im Krankenhausalltag**



Ihr Experte:

Mag. DDr. Dietmar Ranftler

KABEG- Management
Organisationsentwicklung

* mit Gastbeitrag von:

Mag. Herbert Schnötzing

Geschäftsführer PRIKRAF

- ❖ Das **LKF- Modell 2017** im Überblick, mit Erfahrungswerten nach Einführung inkl. **Ambulanzmodell**
- ❖ Tiefergehende **Systemeinblicke – LKF- Prozesse optimieren**
- ❖ LKF als **Vergleichs- und Analysetool** – Was Sie vergleichen und daraus ableiten können
- ❖ **EDV- gestütztes Benchmarking**: Datenerfassung, Verrechnung und Controlling
- ❖ Visualisierung und Interpretation von LKF- Daten – **Leistungsplanung effizient gestalten**

→ **Erworbenes Wissen sofort umsetzen** – Gemeinsame Datenauswertung und Analyse

Nächste Termine:

70901	*	Di/Mi	26./27. September 2017	WIEN
71101		Do/Fr	16./17. November 2017	KLAGENFURT
80301		Do/Fr	22./23. März 2018	SALZBURG

jeweils 09:00 - 17:00 Uhr

LKF- INSIGHTS: Gewinnen Sie tiefe Einblicke ins System

Ihr persönlicher Nutzen:

- ✓ Sie lernen **Leistungen optimal zu kodieren** und tragen damit zur Erhöhung der Krankenhaus-Erlöse bei.
- ✓ Sie erhalten einen **tieferen Einblick in das LKF- Modell 2017/2018** sowie **Erfahrungswerte** der Änderungen 2017 inkl. **Ambulanzabrechnung**
- ✓ Sie erhalten einen Überblick über EDV- Lösungen, mit denen Sie den Arbeitsprozess optimieren können.
- ✓ Sie **rechnen Beispiele an eigenen Daten** durch und lernen diese zu interpretieren
- ✓ Möglichkeit zum gegenseitigen **Erfahrungsaustausch**

Ihre Seminarinhalte*:

LKF- Kernbereich – Erlangen Sie einen tieferen Einblick in Aufbau und Funktionsprinzipien

- Überblick über das aktuelle LKF-System
 - Diagnosenkatalog ICD-10 BMGS
 - Leistungskatalog MEL / KAL
 - Fallpauschalen (LDF)
- Besondere Veränderungen zum Vorjahr
 - Aktualisierungen der Werte für Fallpauschalen und Sonderbereiche
 - MEL- Zuschläge für Mehrfachleistungen
 - Tagesklinik- Katalog
- Sonderbereiche der Dokumentation (*je nach Teilnehmerkreis*)
 - Onkologische Therapien
 - Psychiatrie
 - Intensivstation (TISS, SAPS, TRISS)
 - Neonatologie
- Besonderheiten des LKF-Modells
 - Methodik der Aktualisierung der Belagsdauerwerte
 - Berechnungslogik der Belagsdauer-ausreißer
 - Besonderheiten Psychiatrie und Tagesklinik
 - Abrechnung von Nulltagesfällen mit / ohne Leistungen aus dem Tagesklinik-Katalog

LKF- Modell 2017 – Wesentliche Änderungen

- Ambulanzmodell
- Intensivmodell
- Psychiatrie-Abrechnung
- Sonstige Änderungen (FP, MBDS, etc.)

Den LKF- Prozess in der Praxis optimal gestalten

- Vorstellung unterschiedlicher Modelle (zentral, dezentral)
- So organisieren und optimieren Sie den LKF- Prozess richtig
 - Datenerfassung, Datenkontrolle und Verrechnung
 - Datenauswertung (LKF- Controlling)
 - Optimale Strukturen (LKF- Wissensmanagement, Aufbau einer lernenden Organisation)
- EDV- Programme, die Sie bei der optimalen und strukturierten Arbeit unterstützen können
 - DocuManager®
 - Data Analyzer®
 - KDOK
- Fallbeispiele
- Praktische Arbeit aus dem Krankenhaus-Alltag
 - Beispiele aus dem Handbuch Medizinische Dokumentation
 - Erfahrungswerte Dokumentationsrichtlinien



LKF- Controlling-Auswertung und Berichtswesen: Visualisierung und Interpretation von Daten

- Wie visualisiert man LKF-Daten
- Erstellen von Berichten aus den Daten
- Interpretation von Berichten
- Leistungsplanung auf Basis von LDF

Praxis: Arbeiten mit MBDS- Daten:

Rechenbeispiele und deren Auswertung

- Benchmarking und Datenvergleich
- Anwendung des Data- Analyzers® zur Datenanalyse
- Modelle der Punkteaufteilung als Basis einer Abteilungsbudgetierung
- Austausch von Erfahrungswerten
- Ableiten operativer und strategischer Implikationen

Leistungskatalog 2017

- Neue Leistungen auf Basis neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden
- Veränderungsmanagement (Wie kommen neue Leistungen ins System)

A-IQI: Austrian Inpatient Quality Indicators

- Qualitätsmanagement auf Basis von Ergebnisqualitätsindikatoren aus LKF-Routinedaten
- Status der Entwicklung, Verwendung in der Praxis

HTA: Health Technology Assessment

- HTA- Studien als Voraussetzung zur Aufnahme neuer Leistungen in das LKF- Modell
- Erfahrungswerte und Zusammenhänge

Gesundheitsökonomie im Krankenhaus: LKF als Vergleichs- und Analysetool

- Benchmarking: Kosten, Leistungen, Prozesse, Wirkung: Was Sie wie vergleichen und daraus ableiten können
- Zielsetzung eines ökonomisch orientierten Krankenhauses – Entwicklung einer Strategie aufgrund von LKF- Daten
- Erhebung und Interpretation von Daten – Kriterien, die Sie kennen müssen
- Finanz- und Management-Daten kennen lernen und für den Spitalserfolg richtig einsetzen

Mit Erfahrungswerten aus verschiedenen Spitälern

* Das Seminar bietet eine große Themenvielfalt. Die genaue Schwerpunktsetzung erfolgt vor Ort und orientiert sich an den Bedürfnissen der anwesenden Teilnehmer.

Ihr Experte:



→ Mag. DDr. Dietmar Ranftler

Ist seit über 20 Jahren im Gesundheitswesen in verschiedenen Funktionen innerhalb der KABEG tätig.

Zu seinen Aufgaben zählten u.a. strategische Leistungs- und Strukturplanung, strukturelevante LKF- Themen und Fragen der Gesundheitsreform.

In den vielen Jahren hat er neben strategischen und operativen Aufgaben (z.B. Leistungscontrolling) nicht nur an der Entwicklung des Klinikum Klagenfurt Neu mitgewirkt, sondern auch das Projekt „LKF_Management“ mit dem Ziel der Verbesserung der LKF-relevanten Dokumentation im Klinikum Klagenfurt initiiert und geleitet.

Nebenberuflich ist DDr. Ranftler seit über 20 Jahren in der Erwachsenenbildung (v.a. Lektorate an Universitäten und Fachhochschulen) bzw. auch in der Unternehmensberatung tätig. Er ist auch seit Jahren Vortragender auf nationalen wie internationalen Kongressen.

Er wurde bereits mehrfach zum „Trainer of the Year“ gewählt.

Gastreferent:



→ Mag. Herbert Schnötzing

Aktuell ist er als Geschäftsführer des PRIKRAF für viele LKF-Themen inklusive A-IQI verantwortlich. Als langjähriger Kaufmännischer Direktor des Landeskrankenhauses Wiener Neustadt ist er profunder Kenner des Krankenhauswesens mit allen dazugehörigen Problemstellungen.

Das hat ehemaligen Teilnehmern gefallen:

„Ein Praktiker, der enormes theoretisches Wissen hat“
SMZ- Ost Wien

„nochmals vielen Dank für die supergute Fortbildung und für Ihr gewaltiges Bemühen, mir die wichtigsten Parameter von LKF, Controlling, ... beizubringen“
KH Zams, Tirol

Bringen Sie Ihre eigenen Daten (MBDS) oder Berichtsbeispiele mit und nutzen Sie die Möglichkeit der gemeinsamen Analyse! Lernen Sie aus dem Feedback der anderen Teilnehmer bzw. des Trainers!

(Benötigte) Anmeldeinformationen: Schreiben Sie uns am besten einfach ein kurzes Email.

Name, Vorname, Titel:

.....

Firma/Unternehmen inkl. Adresse:

.....

.....

.....

Position/Funktion:

.....

Email - Adresse:

.....

Zustelladresse postalisch:

.....

.....

Telefonnummer (Festnetz):

.....

Telefonnummer (Mobiltelefon):

.....

O Ich erkläre mich der elektronischen Speicherung der Daten zum Zwecke der Seminarverwaltung auf Basis der geltenden gesetzlichen Regelungen einverstanden.

O Ich bin einverstanden, Informationsmaterial zu zukünftigen Veranstaltungen zugesandt zu bekommen.

Bitte haken Sie Zutreffendes an! DANKE.

Seminarort und Teilnehmergebühr:

KLAGENFURT | WIEN | GRAZ | SALZBURG

Seminarhotel (siehe Deckblatt oder nach Anmeldung)
jeweils von **09:00 – 17:00 Uhr**

Anmeldung: hma.info@gmx.at

Tel./Fax: 0463/915790 - 0664/1630749

Teilnahmegebühr (+ 20% MwSt):

Die Teilnahmegebühr beträgt einschließlich Dokumentation, Mittagessen, Kaffeepausen und bereitgestellten Getränken pro Person für das:

2-tägige Seminar „LKF-Insights“:

Bei Bezahlung bis 3 Monate vor Seminar	€ 1.395,00
Bei Bezahlung bis 1 Monate vor Seminar	€ 1.495,00
Bei Bezahlung bis 3 Tage vor Seminar	€ 1.595,00

FRÜHBUCHERBONUS

jeweils zzgl. 20% MwSt

Nutzen Sie unser attraktives RABATT-SYSTEM:

Für Teilnehmer aus dem gleichen Standort eines Unternehmens gibt es 30% Rabatt (2. TN) bzw. 50% (3. TN)

Beachten Sie die jeweils gültigen Steuervorteile oder Fördermaßnahmen. Bildungsaufwendungen sind jedenfalls steuerlich begünstigt:

- Für Unternehmen: Bildungsfreibetrag, Bildungsprämie
- Für Unternehmer / Arbeitnehmer: Betriebsausgabe oder Werbungskosten
- Informieren Sie sich über allfällige Unterstützungsmaßnahmen der jeweils zuständigen Kammer.

Rücktrittsregelung:

- Bis 6 Wochen vor der Veranstaltung: Keine Stornogebühr
- Bis 2 Wochen vor der Veranstaltung: 50% Stornogebühr (Umbuchung oder Vertretungsregelung in Absprache möglich)
- Danach muss der volle Teilnahmebeitrag verrechnet werden. (Entsendung eines Vertreters selbstverständlich möglich)
- Der Veranstalter behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl (im Allgemeinen < 4 TN) die Veranstaltung abzusagen bzw. zu verschieben.

Impressum:

HMA | Healthcare Management Academy e.U.
Firmenbuch FN 458323f UID: ATU70146601
9020 Klagenfurt, Dr.-Franz-Palla-Gasse 26/3/27
T/F: +43 463 915790 M:+43 664 1630749
hma.info@gmx.at - www.ranftler.co.at/web/hma